

WP-01-745 Ein Land der Innovation und Nachhaltigkeit

Antragsteller*in: KV Wesel

Beschlussdatum: 28.10.2026

Änderungsantrag zu WP-01

Von Zeile 744 bis 745 einfügen:

damit Verspätungen, Ausfälle, Gleisänderungen und alternative Verbindungen zuverlässig und in Echtzeit verfügbar sind.

Um Reiseketten von Tür zu Tür verlässlich zu machen, schaffen wir eine landesweit einheitliche, unternehmensübergreifende Plattform zur Anschlusssicherung (SPNV/SPNV, SPNV/Bus und Bus/Bus). Wir verpflichten Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) und Busbetreiber, Verspätungsdaten und Informationen zu Reiseketten in Echtzeit untereinander auszutauschen. Ergänzend etablieren wir – nach erfolgreichem Vorbild aus Bayern – eine landesweite App-Funktion, mit der Fahrgäste ihre Umsteigewünsche aktiv vormelden können. So erhalten die Leitstellen die nötige Datengrundlage, um Anschlüsse proaktiv zu sichern. Das gilt insbesondere für die Tagesrandzeiten und für regionale Schnellbusse (X-Busse), die ihre Funktion als Querverbindungen zwischen Bahnstrecken nur erfüllen können, wenn sie bei Zugverspätungen verlässlich warten.

Begründung

Die Anschlusssicherung scheitert in der Praxis massiv an fehlender Kommunikation zwischen den Verkehrsunternehmen. Aktuell obliegt die Entscheidung über das Warten auf Anschlussfahrgäste den isoliert arbeitenden Leitstellen der einzelnen EVU und Busunternehmen. Im operativen Alltag fehlt den Disponentinnen und Disponenten schlicht die Datengrundlage, da Reiseketten und Verspätungen systemübergreifend nicht ausgetauscht werden. Das führt zu dem absurden Zustand, dass selbst X-Busse, deren primäres Konzept die Schließung von Lücken im Schienennetz ist, häufig pünktlich abfahren, während der verspätete Anschlusszug gerade einfährt. Besonders in den Tagesrandzeiten, wenn der nächste Takt erst eine Stunde später fährt, zerstört ein verpasster Anschluss das Vertrauen in den ÖPNV vollständig. Eine digitale, landesweite Plattform zum Datenaustausch, gepaart mit einer App-Funktion zur Vormeldung durch die Fahrgäste (wie in Bayern bereits erprobt), gibt den Leitstellen das nötige Werkzeug an die Hand, um Verbindungen kundenorientiert und verlässlich zu steuern.